



**XXVI. Benutzertreffen 2020**

**APIS**  
Informationstechnologien GmbH

# Tipps und Tricks vom APIS Support

Alexander Weiß, APIS IT GmbH

# Lesezeichen mit Rückverweis

Lesezeichen mit Rückverweis sind Objektlesezeichen in 2 Richtungen  
Erzeugung per Drag & Drop mit rechter Maustaste und gedrückter STRG - Taste

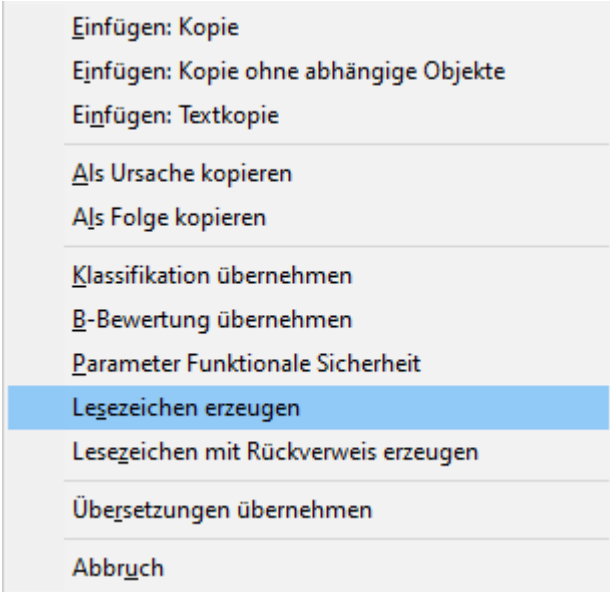
- Einfügen: Kopie
- Einfügen: Kopie mit Netzverknüpfungen
- Einfügen: Kopie ohne abhängige Objekte
- Einfügen: Textkopie
- Verschieben
- Als Folge verknüpfen
- Als Ursache kopieren
- Als Folge kopieren
- Lesezeichen erzeugen
- Lesezeichen mit Rückverweis erzeugen**
- Übersetzungen übernehmen
- Abbruch

# Externe Lesezeichen

Objekt-Lesezeichen sind auch dateiübergreifend möglich

Konfiguration: 2 Arbeitsbereiche mit 2 Dateien

Erzeugung per Drag & Drop wie bei Tipp1



Einfügen: Kopie  
Einfügen: Kopie ohne abhängige Objekte  
Einfügen: Textkopie

---

Als Ursache kopieren  
Als Folge kopieren

---

Klassifikation übernehmen  
B-Bewertung übernehmen  
Parameter Funktionale Sicherheit

**Lesezeichen erzeugen**

Lesezeichen mit Rückverweis erzeugen

---

Übersetzungen übernehmen

---

Abbruch

# Löschen von Bemerkungen

Eine Bemerkung bei einem Objekt kann mehrfach existieren:

- Pro Sprache
- Pro Variante
- Pro Bemerkungskategorie

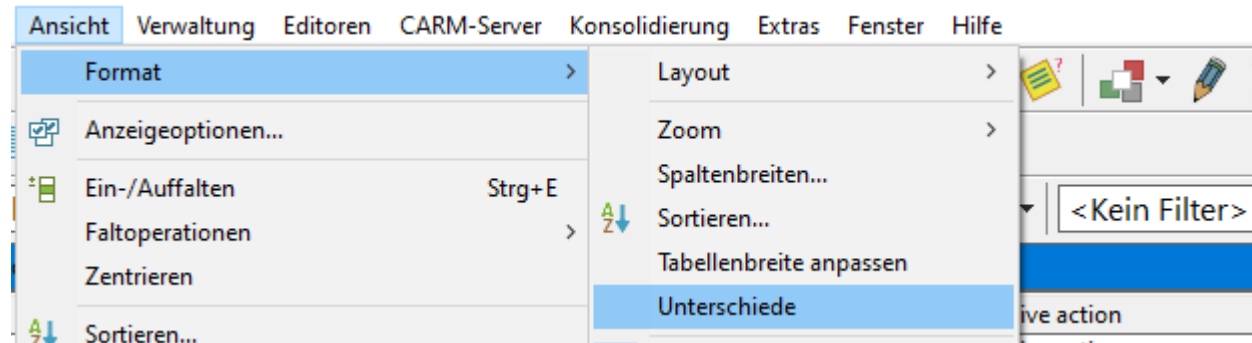
Empfehlung:

**Objektinspektor** zum Löschen verwenden

# Vergleich von Formblättern

Exklusiv für Wartungskunden ist der bisher nur im FFA-Editor verfügbare Vergleich von Strukturen jetzt auch im Formblatt-Editor möglich (Einschränkung: kein Variantenvergleich)

- Voraussetzung: 2 Arbeitsbereiche
- Aufruf über Menü: „Ansicht | Format | Unterschiede“



# Synchrones Scrollen beim Vergleich

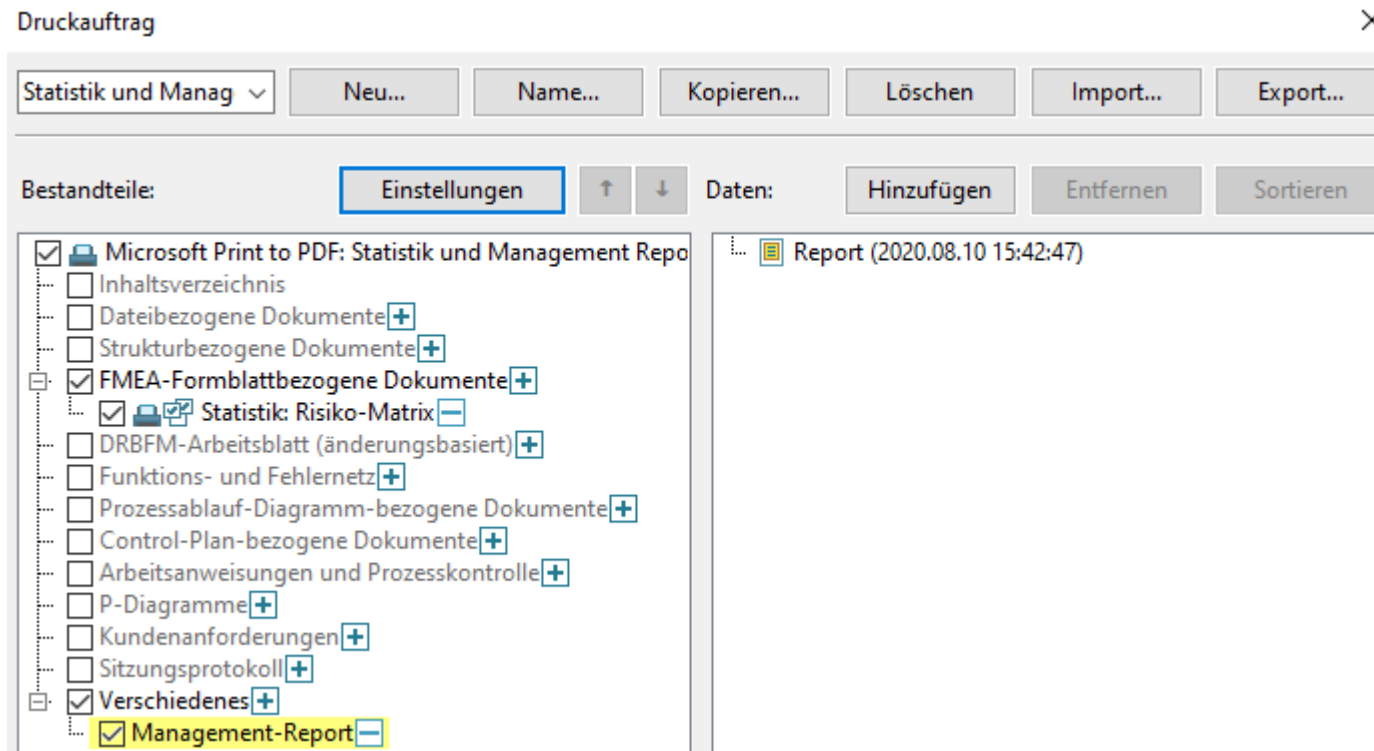
Beim Vergleich von umfangreichen Dokumenten ist ein synchrones Scrollen beider Arbeitsbereiche von Vorteil

Man erreicht dies durch Festhalten der STRG – Taste beim Betätigen des Scrollbalkens

Formblatt-Editor VDA 96/VDA 06: Montage Kabel an Stecker (RG 2042 Signalkabel herstellen [Prozess])											
Fehlerfolge	B	K	Fehlerart	Fehlerursache	Vermeidungsmaßnahme	A	Entdeckungsmaßnahme	E	RPZ	AP	V/T
zu hoher Ausschussanteil	7		Kabeladern zu Pins falsch zugeordnet	hält Farbreihenfolge nicht ein	Sortierprüfung bis zum letzten gut geprüften Teil Bediener Lötvorrichtung	6	Farbreihenfolge nach dem Nachlöten	8	336		Bediener Lötvorrichtung
<b>Merkmals-Abreißkraft 20 N - 2</b>											
			Abreißkraft zu gering	stellt Löttemperatur auf zu geringen Wert ein	Maßnahmenstand - Anfang: 20.03.2009 digitale Anzeige des Temperaturzielwertes	2	Prozessfreigabesignal	3			
				Temperatur der Lötspitze unterschreitet die minimale Regelgrenze	Maßnahmenstand - Anfang: 20.03.2009 regelmäßige Überprüfung der Lötkolbenfunktion	3	digitale Anzeige des aktuellen Temperaturwertes	7			
				steckt Ader in Anlötbuchse nicht tief genug ein	Maßnahmenstand - Anfang: 20.03.2009 definierte Abisolierlänge qualifiziertes Personal	3	Werkerselbstprüfung auf Einstecktiefe der abisolierten Länge	8			
<b>Formblatt-Editor VDA 96/VDA 06: Montage Kabel an Stecker (RG 2042 Signalkabel herstellen [Prozess])</b>											
Fehlerfolge	B	K	Fehlerart	Fehlerursache	Vermeidungsmaßnahme	A	Entdeckungsmaßnahme	E	RPZ	AP	V/T
zu hoher Ausschussanteil	7		Kabeladern zu Pins falsch zugeordnet	hält Farbreihenfolge nicht ein	Sortierprüfung bis zum letzten gut geprüften Teil Bediener Lötvorrichtung	6	Farbreihenfolge nach dem Nachlöten	8	336		Bediener Lötvorrichtung
<b>Merkmals-Abreißkraft 25 N - 2</b>											
			Abreißkraft zu gering	stellt Löttemperatur auf zu geringen Wert ein	Maßnahmenstand - Anfang: 20.03.2009 digitale Anzeige des Temperaturzielwertes	2	Prozessfreigabesignal	3			
				Temperatur der Lötspitze unterschreitet die minimale Regelgrenze	Maßnahmenstand - Anfang: 20.03.2009 regelmäßige Überprüfung der Lötkolbenfunktion	3	digitale Anzeige des aktuellen Temperaturwertes	5			
				steckt Ader in Anlötbuchse nicht tief genug ein	Maßnahmenstand - Anfang: 20.03.2009 definierte Abisolierlänge qualifiziertes Personal	3	Werkerselbstprüfung auf Einstecktiefe der abisolierten	8			

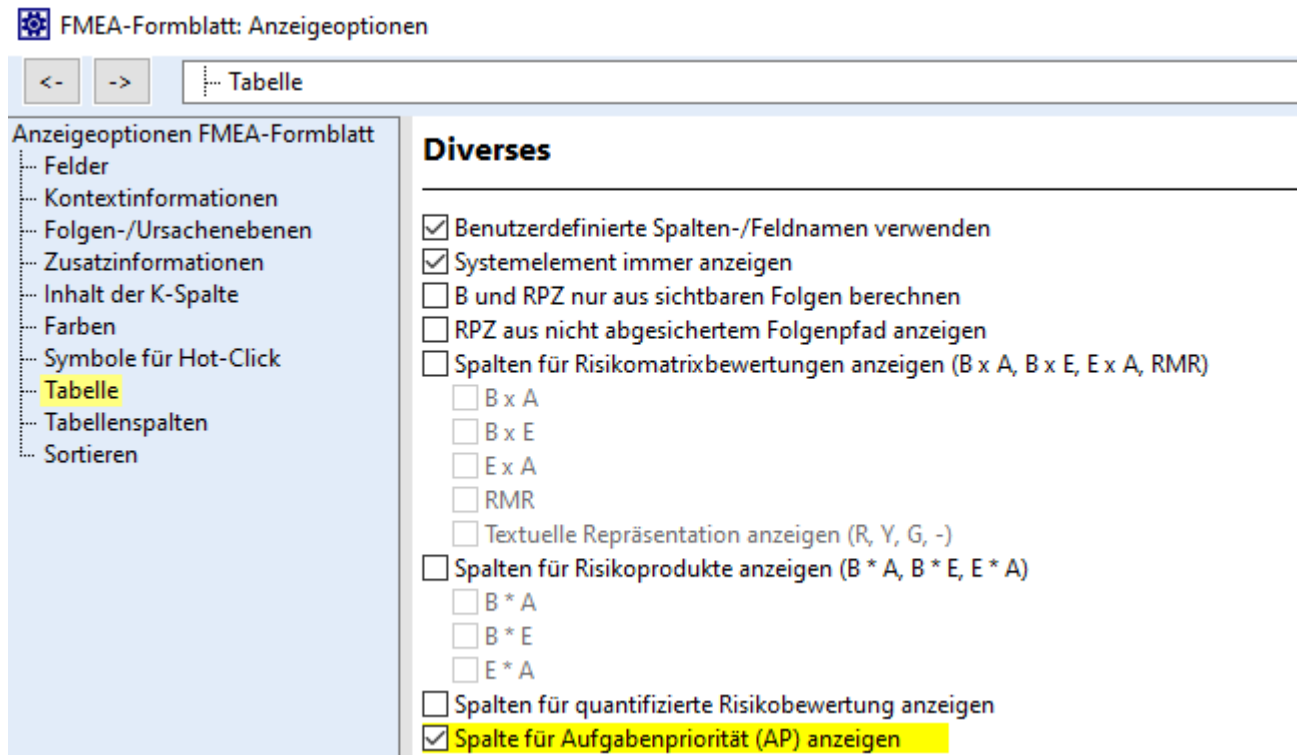
# Management Report im Präsentationsdruck

Um die Ergebnisse des Management Reports zusammen mit Daten oder Formblättern zu präsentieren, kann der Management Report in den Präsentationsdruck integriert werden:



# AP-Spalte in ‚klassischen‘ Formblättern

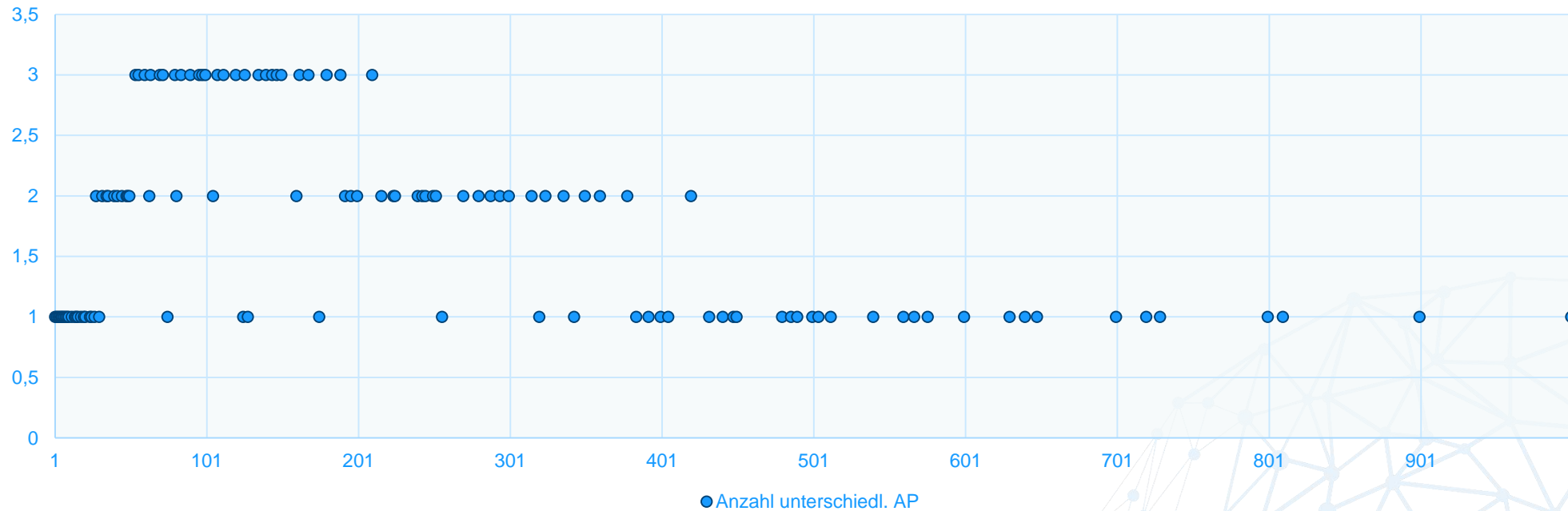
Auch in den „klassischen“ Formblatt-Layouts (z.B. VDA96) kann die Aufgabenpriorität in einer eigenen AP-Spalte angezeigt werden  
Menü: „Ansicht | Anzeigeoptionen | Tabelle ..“





# Vergleich von AP und RPZ

Anzahl unterschiedl. AP pro RPZ



# Vergleich von AP und RPZ

Zusammenhängende Bereiche mit **eindeutiger** Zuordnung RPZ → AP:

$$1 \leq \text{RPZ} \leq 27 \text{ und } 432 \leq \text{RPZ} \leq 1000$$

Bereich mit Mehrfachzuordnungen:

$$28 \leq \text{RPZ} \leq 420$$

In diesem Bereich gilt für Fehlerursachen f1 und f2:

$$\text{RPZ}(f1) \leq \text{RPZ}(f2) \not\Rightarrow \text{AP}(f1) \leq \text{AP}(f2)$$

**Sortierungen nach RPZ und AP liefern unterschiedliche Ergebnisse!**

**Sie haben Probleme?  
Wir haben die Lösung!**

**support@apis.de**